



Reisebericht Norwegen 2014 - Hardanger- und Sognefjord - Krabben und ein grandioser Sonnenuntergang in Dänemark

19.07.2014



Wir standen wieder früh auf, damit wir nicht zu spät in Dänemark ankommen würden. Das Wetter sollte toll werden und wir wollten noch etwas baden. Leider musste ich nochmal Windeln kaufen, das gab den ersten Stopp. Den Zweiten machten wir bei Mc Donalds, da wir noch getauschte schwedische Kronen hatten. Leider bauen die Schweden ihre Burgerketten an den Autobahnen direkt mit Versorgungszentrum, Tankstellen und Supermarkt zusammen, so dass es natürlich übervoll hier war. Wir fanden dann aber einen nicht ganz so vollen Mc Donalds und ein Mobil.



Gegen 14.00 Uhr kam die erste Brücke nach Dänemark und gegen 17.00 Uhr waren wir auf dem Ronaes Camping unweit der Autobahn kurz vor Kolding. Erst wollten wir einen anderen Platz ansteuern, der auch laut Telefonat am Morgen Platz hatte, sich aber kurz vorher als FKK Platz herausstellte. Gott sei dank war direkt daneben eine Ausschilderung für den anderen Platz.



Der Platz war schön aber mit 60 EUR sehr teuer, dafür perfekt für Kinder und es gab viele Hunde. Er lag direkt an einem steinigen Strand mit Bootshafen, Rutsche, Steg, Boot am Seil und der Möglichkeit, Krabben zu fangen. Das fanden die Kids total

interessant. Julia hatte ein wenig Panik wegen dem Seegras und schrie alles zusammen, ebenfalls tat sie so, als würde sie sterben nachdem sie sich leicht an der Hand verletzt hatte. Wir waren damit mal wieder offiziell die peinliche Familie auf dem Platz, zumal hier alles sehr beengt war. Na gut.



Wir badeten noch schön und genossen einen wunderschönen Sonnenuntergang zum Abschluss unserer Reise. Die Kinder eroberten noch 2 tolle Spielplätze und dann ging es gegen 23.00 Uhr schlafen.

